

für jedermann. Musik kann man verstehen, ohne ein Wort zu sagen. Sie berührt, wühlt auf, inspiriert oder irritiert, aber sie lässt einen nie unberührt. Musik schafft Raum für Fantasie und Verwunderung. Und wenn Musik in einer Live-Aufführung gemeinsam erlebt wird, dann verbindet sie.

Lieber Lehrer!

Bald kommen Sie und Ihre Klasse zum theatralischen Konzert *Whoop Whoop(s)!* mit dem Oorkaan-Ensemble.

Über Oorkaan

Die Jugendmusikgruppe Oorkaan spielt theatrale Konzerte mit professionellen Musikern für ein junges Publikum. Oorkaan lässt möglichst viele kleine und große Ohren die unendliche Welt der Musik entdecken. Klassische Musik aus aller Welt, aus Vergangenheit und Gegenwart, erklingt in theatralischen und überraschenden Formen.

Mehr dazu? 1

Theatralisches Konzert

Bei einem theatralischen Konzert stehen nur Musiker auf der Bühne, die nicht mit Worten kommunizieren, sondern mit Musik und Bewegung. Dies ist also ein bisschen anders als eine normale Aufführung oder ein Konzert. Neugierig? Sehen Sie sich das Oorkaan-Showreel an, um sich ein Bild davon zu machen, wie so ein theatralisches Konzert aussieht:

<https://youtu.be/oy9egD9YXx0>

Oorkaan-Ensemble

Die Musiker des Oorkaan Ensembles sind darauf spezialisiert, für ein junges Publikum zu spielen. Sie spielen die Musik auswendig und nehmen von der Bühne aus Kontakt mit dem Publikum auf, während sie gleichzeitig musizieren und schauspielern.

Interaktion

Whoop Whoop(s)! ist eine rezeptive Aufführung, d.h. die Kinder kommen zum Zuschauen und Zuhören. Es gibt also kein Beteiligungselement. Die Kinder müssen das Lied und den Tanz, die im Unterrichtsmaterial vorkommen, während der Aufführung nicht ausführen. Wir mögen es aber sehr, wenn Reaktionen aus dem Publikum kommen, wenn die Kinder von der Musik oder dem Geschehen auf der Bühne berührt werden. Unsere Musiker freuen sich also auf die Interaktion mit dem jungen Publikum, das ihnen zusieht und zuhört.

Über *Whoop Whoop(s)!*

WIE KLINGT GEMEINSAM? Es ist ein Fest! Aber du stolperst und fällst mit dem Gesicht in die Torte. Du wischst dir die Schlagsahne aus den Augen, schaust um dich und... bist plötzlich ganz woanders. Du hörst Musik. Sie kommt immer näher. Vier Musiker spielen fröhlich, hüpfend, stolpernd. Gemeinsam feiern sie, das ist ein Fest!

*Die vier Musiker des [Oorkaan Ensemble \(Niederländisch\)](#) kombinieren unterschiedliche Kulturen und Musiktraditionen, und spielen Theaterkonzerte ohne Worte. Sie erzählen nichts weiter als die Geschichte, die man aus der Musik hören kann. Das ist in *Whoop Whoop(s)!* eine große Reise voller traditioneller türkischer Klänge, neuer Kompositionen, Mozart und mehr. Und es beginnt und endet mit einer Party.*

Whoop Whoop(s)! unter der Regie der international preisgekrönten Regisseurin Caecilia Thunnissen und Yorick Stam, ist ein fröhliches theatrales Familienkonzert für alle im Alter von 4-104 Jahren voller (un)erkennbarer Klänge, Bewegung und Humor.

Bildungspaket

Das Bildungspaket verwendet die 5 Domänen, die in der Musikpädagogik vorkommen. Nämlich: Spielen, Singen, Zuhören, Notieren und Bewegen. Es gibt fünf Lektionen, die Sie mit der Klasse behandeln können, um sie bestmöglich auf die Vorstellung vorzubereiten. Die Reihenfolge der Lektionen kann frei gewählt werden. Das Material besteht aus (musikalischen) Themen, die sich auch in der Aufführung wiederfinden.

Die Unterrichtsstunden im Bildungspaket dauern durchschnittlich etwa 20 Minuten. Die Themen sind:

1. Kommst du mit (Lied)
2. Eine musikalische Stadt (Instrumente)
3. Zeichne deine eigene(n) Kultur(en) (grafisch)
4. Tanzen zu Rondo alla Turca
5. Hörquiz

Es ist nicht unbedingt erforderlich, alle Unterrichtsstunden mit der Klasse durchzuführen, aber je mehr Aufgaben Sie mit der Klasse machen, desto mehr Verständnis und Engagement werden die Kinder während der Aufführung haben.

LessonUp-Link:

https://www.lessonup.com/nl/lesson/7EWiQgC4fwJ3F83Dc?utm_source=app&utm_campaign=shared-lesson-app&utm_content=1644673808535&utm_medium=shared-link

Klicken Sie auf "Start" und Sie sind bereit zu unterrichten! Bei "Notizen" sehen Sie, was Sie der Klasse bei jeder Stunde erklären und welche Aufgaben Sie machen können. Außerdem wird zum Beispiel erklärt, welche Schritte Sie zum Erlernen des „Kommst-du-mit-Lieds“ ausführen können.

Dieselben Notizen finden Sie ausgearbeitet auch auf den nächsten Seiten dieses Briefes.

Wenn Sie auf Schwierigkeiten stoßen, so wenden Sie sich bitte an educatie@oorkaan.nl. Und Feedback, wie unser Bildungsmaterial bei Ihnen und Ihren Schülern angekommen ist, ist uns jederzeit willkommen. Gerne senden wir Ihnen nach der Aufführung auch ein Bewertungsformular zu, auf dem Sie Tops und Tipps geben können.

Viel Spaß bei den Vorbereitungen und wir sehen uns bei der Vorstellung!

Mit musikalischen Grüßen

Kim Bosch
Koordinator Bildung & Teilnahme

Bildungspaket

Kurze Einführung

Folie 1 bis 3

Lektion 1: Uskudar - Kommst du mit?

Musikalische Domänen: Singen, Hören, Komponieren

Folien 4 bis 9

Einführung

Erzählen Sie den Schülern, dass sie in der Aufführung eine Reise in die Türkei unternehmen werden.

Gibt es Schüler, die dort schon mal waren?

Zeigen Sie in LessonUp einige Bilder der Türkei.

Fragen Sie die Kinder, was sie davon halten. Möchten sie selbst dort wohnen? Warum schon oder warum nicht?

Kern (Singen)

Hören Sie sich dann das Lied in LessonUp an.

Spielen Sie es mehrmals und bitten Sie die Schüler, mitzusingen.

Geht das gut? Versuchen Sie dann, das Lied ohne die Aufnahme selbst zu singen.

Wenn dies gut läuft, können Sie die schnelle Version des Lieds ausprobieren.

Verarbeitung:

Denken Sie sich mit den Schülern eine nächste Strophe zur Melodie aus. Achten Sie darauf, dass sich die letzten Wörter reimen.

Z.B:

Kommst du mit auf eine Reise in die Türkei? Wir fahren übers Meer.

Kommst du mit auf eine Reise in die Türkei? Ja, Komm nun mit uns mit.

Sie können diese Aufgabe als Klasse oder in kleineren Gruppen machen.

Abschluß

Fertig? Singen Sie gemeinsam die eigene Version zur Instrumentalversion des Lieds!

Lektion 2: Eine musikalische Stadt – Soundscape erstellen

Musikalische Domänen: Hören, Komponieren

Folien 10 bis 15

Einführung:

Zur Eröffnung hören Sie das Stück des türkischen Komponisten Fazil Say.

Fragen Sie die Kinder, was sie denken, wovon das Stück handelt? Wie klingt es?

Erklären Sie dann, dass dieses Stück von der Stadt Ankara in der Türkei handelt. Eine aufregende Stadt also!

Hören Sie sich das Fragment noch einmal an. Wie kann man hören, dass es um diese türkische Stadt geht?

Dann hören Sie sich "An American in Paris" des Komponisten Gershwin an.

<https://youtu.be/Ros66y1aZ-E>

Fragen Sie die Kinder, worum es in diesem Stück ihrer Meinung nach geht. Welche Geräusche erkennt ihr?

Hier geht es um die Stadt Paris in Frankreich.

Hören Sie sich das Fragment noch einmal an. Woran erkennt man diese französische Stadt?

Erkennt ihr das Hupen der Autos?

Kern

Im Kern erteilen Sie den Kindern die Aufgabe, mit den Klangressourcen, die Ihnen im Klassenzimmer zur Verfügung stehen, selbst eine Stadt zu vertonen. In der Vorstellung *Whoop Whoop(s)!* werden verschiedene kleine Musikinstrumente, die Stimme und der Körper, aber auch Plastiktüten, Papier und gerippte Rohre verwendet. Im Grunde alles, was Geräusch erzeugt.

Halten Sie all dies im Klassenraum bereit und lassen Sie die Kinder selbst wählen, welche Geräusche sie verwenden möchten.

Der Auftrag: "Ihr erfindet zu dritt eine musikalische Stadt. Das Stück dauert eine halbe Minute, mit klarem Anfang und Ende. Ihr habt 5 Minuten Zeit, um es sich auszudenken und zu üben." In der Zwischenzeit gehen Sie herum, um zu helfen und zu begleiten.

Verarbeitung

Während der Verarbeitung stellt jede Gruppe das Musikstück kurz vor. Sie fragen die Klasse, was gut gelaufen ist und was verbessert werden könnte. Jede Gruppe hat dann weitere 5 Minuten Zeit, um das Stück zu verfeinern. Dann präsentiert jede Gruppe ihre musikalische Stadt.

Abschluss

Abschließend reflektiert die Gruppe das musikalische Produkt oder den Prozess: Was ist gut gelaufen und was könnte verbessert werden? Fragen Sie auch nach Ihrer Rolle als Lehrer.

"Was fandst du habe ich gut gemacht und was kann ich beim nächsten Mal noch besser machen?"

Lektion 3: Zeichenaufgabe zum Thema Kultur

Musikalische Domänen: Zuhören, Aufzeichnen

Folien 16 bis 18

Einführung

Sehen Sie sich mit den Schülern das Video auf der nächsten Folie an. Im Film malen die Musiker des Oorkaan Ensembles ein Bild von ihrem eigenen Land und der Türkei. Ihr werdet dies auch selbst tun.

Kern

Fragen Sie die Schüler, was an dem Land, aus dem sie oder Ihre Familie kommen, erkennbar ist. Das kann natürlich Deutschland oder Österreich sein, muss es aber nicht. Und was ist mit der Türkei? Vielleicht recherchieren Sie mit der Klasse im Internet, um zu sehen, wie die Türkei aussieht.

Fragen Sie die Kinder auch, an welche Musik oder an welches Lied sie beim Land ihrer Familie denken?

Diskutieren Sie die Unterschiede und vielleicht auch die Gemeinsamkeiten pro Land und pro Kind.

Verarbeitung

Dann lassen Sie die Kinder ein Bild vom Land ihrer Familie und auch von der Türkei malen. Falten Sie das Zeichenpapier in der Mitte. Links zeichnen sie ihr Heimatland, rechts die Türkei.

Abschluss

Lassen Sie am Ende der Stunde mehrere Kinder dem Rest der Klasse über ihre Zeichnung erzählen.

Lektion 4: Tanz zu "Rondo alla Turca"

Musikalische Domänen: Hören, Bewegen

Folien 19 bis 20

Bringen Sie den Schülern den folgenden Tanz zu "Rondo alla Turca" des Oorkaan Ensembles bei. Sehen Sie sich das Video bis 0:53 an.

Bei diesem Tanz stehen sich die Kinder paarweise gegenüber.

Tanzstruktur:

A.

Takte 1 bis 4 (0:07-0:12 Min.) Wellenbewegungen mit den Händen

Takte 5 bis 8 (0:13-0:17 Min.) Stampfen und Hände in die Luft

A.

Takte 1 bis 4 (0:18-0:23 Min.) Wellenbewegungen mit den Händen

Takte 5 bis 8 (0:24-0:28 Min.) Stampfen und Hände in die Luft

B

- Takt 9: 2 x Klatschen im Takt (0:29)
- Takt 10: Hände hoch (und High Five mit Partner) (0:30)
- Takt 11: 2 x sanft auf die Knie im Takt (0:31)
- Takt 12: Hände hoch (ohne High Five) (0:32)
- Takt 13: 2 x Klatschen im Takt (0:33)
- Takt 14: Hände hoch (und High Five mit Partner) (0:34)
- Takt 15: 2 x auf die Knie im Takt (0:35)
- Takt 16: Hände hoch (ohne High Five) (0:36)

A.

- Takte 1 bis 4 Wellenbewegungen mit den Händen (0:40–0:47 Min.)
- Takte 5 bis 8 Stampfen und Händchen halten (0:48-0:53 min)

Üben Sie dies einige Male, bis die Kinder den Tanz gut kennen.

Sehen und hören Sie sich anschließend das gesamte Video an. Wird dieser Tanz in der Musik wiederkommen? Dann tanzt mit.

In der Vorstellung selbst wird nicht getanzt. Die Schüler müssen dies nicht können und während der Vorstellung auch nicht machen. Es ist eine Einführung in den Tanz und das ABA-Schema in der klassischen Musik.

Die Kinder dürfen sich jedoch während der Aufführung zu Tanzmusik auf ihren Plätzen bewegen, wenn sie vor Enthusiasmus nicht stillsitzen können. Und ab und zu mitklatschen ist auch nicht verboten, sofern es mit dem Geschehen auf der Bühne und mit der Musik zusammenhängt.

Lektion 5: Hörquiz (Video)

Musikalische Domänen: Hören

Folien 21 bis 26

Beantworten Sie die 4 Hörfragen in LessonUp!

Beantworten Sie abschließend die 3 Fragen auf Folie 26.

1. Wie fühlst du dich, wenn etwas gefeiert wird?
2. Was ist das Schönste, das du jemals gefeiert hast und warum?
3. Wenn du dir eine eigene Feier ausdenken könntest, was würdest du gerne feiern, wie und mit welcher Musik?

Viel Spaß bei der Vorstellung!